

Motion Nr. 200 2012/2016

Eingang Stadtkanzlei: 27. Mai 2014

Kinder- und Jugendförderung durch gebührenfreie Benutzung des öffentlichen Grundes

Für Kinder und Jugendliche ist es wichtig, einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung nachgehen zu können, einer, die ihnen Spass macht, sie fordert und fördert und ihr knappes Budget nicht aufbraucht. Genau dies bieten Kinder- und Jugendvereine und deshalb sind auch über die Hälfte¹ aller Kinder und Jugendlichen in Vereinen aktiv.

Die Stadt Luzern investiert jährlich einen hohen Betrag in verschiedene solche Vereine, sei es in der Sport-, der Kunst- oder Musikförderung.

Allerdings existiert in der Stadt Luzern noch immer eine störende Hürde für Kinder- und Jugendvereine, um einen grösseren Anlass zu organisieren. Denn sie müssen für die Benutzung des öffentlichen Grundes (zum Beispiel am Rotsee) eine Gebühr bezahlen, wie es das Reglement über die Nutzung des öffentlichen Grundes festschreibt. Im Gegensatz dazu ist eine ganze Liste von anderen Nutzungsarten von dieser Gebühr befreit. Als Beispiel seien hier politische Standaktionen vor Wahlen, Empfänge von Personen des öffentlichen Interesses oder Samichlausauszüge² genannt.

Stadt Luzern Sekretariat Grosser Stadtrat Hirschengraben 17 6002 Luzern

Telefon: 041 208 88 76 Fax: 041 208 88 77 E-Mail: grstr@stadtluzern.ch

www.stadtluzern.ch

¹ Quelle: Statistik über die "Mitgliedschaften in Vereinen und Organisationen nach soziodemografischen Merkmalen" des BFS.

² Quelle: Art. 8 Reglement über die Nutzung des öffentlichen Grundes.

Wir fordern den Stadtrat auf, dem Grossen Stadtrat einen B+A zu unterbreiten, in dem mit einer Änderung des Reglements über die Nutzung des öffentlichen Grundes die Gebührenpflicht zur Benutzung des öffentlichen Grundes ebenfalls für gemeinnützige Kinder- und Jugendvereine gestrichen und damit ein effizienter und kostengünstiger Beitrag zu einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung für unsere jungen Mitbürger geboten wird.

Laurin Murer und Korintha Bärtsch namens der G/JG-Fraktion

Jules Gut und Myriam Barsuglia namens der GLP-Fraktion

Sandra Felder-Estermann

Lisa Zanolla-Kronenberg namens der SVP-Fraktion

Max Bühler, Esther Burri und Simon Roth namens der SP/JUSO-Fraktion

Michael Zeier-Rast namens der CVP-Fraktion

Rieska Dommann